



Sanfte und effektive Flohbekämpfung

Für Hund, Katze und Kaninchen!



Flöhe

Immer auf dem Sprung

Außer im Frühjahr haben Flöhe auch von August bis November Hochsaison. Flohlarven bewegen sich instinktiv vom Licht weg in die Tiefen des Bodens wie z.B. in Teppiche und winzige Ritzen von Holz-, Dielen- und Parkettböden. Dort verpuppen sie sich und können noch Wochen bis Monate später zu einem erneuten Flohbefall führen. So kann es im Herbst und Winter mit Beginn der Heizsaison zu einem massiven Flohbefall kommen.

Flöhe sind hungrige Fellbewohner

Flöhe saugen mit ihrem Stechrüssel mehrmals täglich Blut, um sich zu ernähren. Mit ihren stark ausgebildeten hinteren Sprungbeinen können sie bis zu einen halben Meter weit von Tier zu Tier springen! So kann eine Übertragung ohne direkten Kontakt erfolgen.

Der Katzenfloh ist der häufigste

Weltweit gibt es etwa 2.500 verschiedene Floharten.
Sie werden z. T. nach den Tierarten benannt, auf denen sie sich gerne aufhalten. Der Katzenfloh (Ctenocephalides felis) allerdings akzeptiert auch andere Tierarten als Blutspender.
Er ist in vielen Fällen der Übeltäter, wenn Katze, Hund oder Kaninchen von Flöhen befallen sind.

Entwicklung

Aus einem können Tausende werden

Ein Floh lebt 1 bis 3 Monate auf dem Haustier. Schon 1 bis 2 Tage nach der ersten Blutmahlzeit beginnt das Weibchen mit der Eiablage und legt bis zu 50 Eier pro Tag. So können aus einem Floh innerhalb von nur 8 Wochen über 125.000 Flöhe werden.



- Flöhe beginnen nach der ersten Blutaufnahme mit der Eiablage.
- Bereits nach 2 bis 14 Tagen entwickeln sich aus den Eiern Larven.
- 3 Aus der Larve entstehen Puppen, die an dunklen und feuchten Orten leben, z. B. unter Möbeln, im Teppich oder in Bodenritzen.
- 4 Nach wenigen Tagen bis zu mehreren Monaten schlüpft aus dem Kokon der erwachsene Floh.



Wichtig!

Um eine unkontrollierte Ausbreitung zu verhindern, muss der Zyklus vor dem Puppenstadium unterbrochen werden. Deshalb zusätzlich: Bolfo® Umgebungsspray





Umgebung

Puppen haben Ausdauer

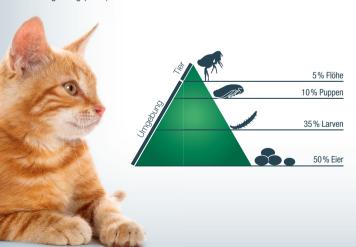
Unglaublich, aber wahr: Puppen können ihre Entwicklung unterbrechen. Bietet ihnen die Umgebung keine idealen Voraussetzungen, können sie in einer Art Ruhestadium mehrere Monate auf bessere Bedingungen warten.

Plötzlich schlüpft der fertige Floh aus dem Kokon

Die ruhenden Flöhe werden in ihrem Kokon aufgeweckt, wenn ihnen Körperwärme, Bodenerschütterung oder Atemluft signalisieren, dass ein Blutspender in der Nähe ist. Innerhalb von Sekunden schlüpft dann der erwachsene Floh.

Die meisten Flohstadien sind in der Umgebung

Nur 5 % der Gesamtpopulation der Flöhe befinden sich als erwachsene Flöhe auf dem Tier. Die Eier, Larven und Puppen befinden sich dagegen in der Umgebung (95 %).



Risiken

Fellbewohner mit Folgen

Flöhe sondern beim Stechen Speichel und Substanzen ab, die die Blutgerinnung verhindern und zu Hautirritationen führen. Der Flohspeichel ruft häufig starke allergische Reaktionen hervor. Die sogenannte Flohspeichel-Allergie-Dermatitis (FAD) ist eine sehr häufige Allergie bei unseren Haustieren.

Flohspeichelallergie

Liegt eine Überempfindlichkeit gegenüber dem Flohspeichel vor (FAD), sind die Hautreaktionen insbesondere im hinteren Körperbereich besonders heftig. Ein einziger Flohstich reicht in diesem Fall aus und die Tiere kratzen sich oft blutig. **Hauptsächliche Lokalisation der Hautreizungen:** Schwanzwurzel, Innenseiten der Oberschenkel, Bauch und Flanken.

Infektion mit Bakterien

Die verletzte und ungeschützte Haut ist eine ideale Eintrittspforte für Bakterien. Infektionen können zu eitrigen Hautentzündungen mit großflächigem Haarausfall sowie Verdickungen und Vernarbungen der Haut führen.

Auch der Mensch ist gefährdet

Flöhe können Bakterien, sogenannte Bartonellen, auf die Katze übertragen. Gelangen die Bakterien beim Beißen oder Kratzen in den Organismus des Menschen, können sie zur Katzenkratzkrankheit führen (Bartonellose). Mögliche Symptome beim Menschen sind: Lymphknotenschwellung, Fieber, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen. Biss- und Kratzverletzungen sollten daher möglichst sofort gereinigt und desinfiziert werden.

Versäumt der Tierbesitzer, rechtzeitig neben den Flöhen auf dem Tier auch die Flohstadien in der Umgebung zu bekämpfen, z.B. mit Bolfo® Fogger, kann es noch nach einem halben bis einem Jahr zu erneutem Flohbefall kommen.



Flohnachweis

Erste Hinweise auf Flohbefall



- Dunkle Krümel im Fell (Flohkot)
- "Salz und Pfeffer" (= Flohkot und Eier) im Fell/auf der Schlafdecke des Tieres
- Heftiger Juckreiz und Unruhe durch krabbelnde Flöhe
- Hautrötungen und Pusteln, v. a. an Bauch, Schenkelinnenseiten, Gesäßregion sowie Schwanzansatz
- Fellschäden und Hautverletzungen durch Kratzen und Benagen der juckenden Haut
- **Eitrige Hautentzündungen** durch Bakterien
- Großflächiger Haarausfall/Verdickung sowie Vernarbung der Haut in fortgeschrittenen Fällen

Es gibt typische Körperstellen, an denen sich Flöhe besonders gern aufhalten, z.B. an der Schwanzwurzel und an der weniger behaarten Bauchseite. Scheitelt man das Fell hier, kann man die Flöhe oft im Fell erkennen.

Floh-Test

Sicherer Nachweis für Flohbefall

- Das Tier mit einem Flohkamm kämmen.
- Dunkle Krümel in einem angefeuchteten Papiertaschentuch zerreiben.
- Verfärbt sich das Taschentuch rot-braun.



Umfassender Flohschutz

Das 4-Punkte-Programm

Allein mit der Sofortbekämpfung der Flöhe auf dem Tier ist Flohbefall nicht zu stoppen. Einen umfassenden Schutz, der alle Aspekte des Flohbefalls berücksichtigt, bietet das 4-Punkte-Programm.

Vorbeugung + Sofortbekämpfung direkt am Tier

Mit Advantage®

- Tötet Flöhe nach Anwendung schnell ab.
- Wirkt über den Kontakt ohne dass der Floh stechen muss.
- Tötet Larven in der unmittelbaren Umgebung des Tieres. wenn sie mit einem hehandelten Tier in Kontakt kommen
- Wirkt his zu 4 Wochen bei Hunden und Katzen bis zu 1 Woche bei Kaninchen.
- Wirkt bei Hunden auch gegen Haarlinge.

Bekämpfung in der Umgebung



- Tötet Flöhe, Eier und Larven.
- Wirkungsdauer bis zu 6 Monate.

Flöhe sind Überträger!

Bekämpfung des Bandwurms

Mit Droncit® Tabletten/Spot-on

- Gezielte Wurmkur gegen Bandwürmer.
- Spot-on-Anwendung für stressfreies Entwurmen der Katze.





Vorbeugung und Sofortbekämpfung

Effektive Behandlung mit Advantage®

Eine Studie mit dem Wirkstoff Imidacloprid (Advantage®) im Vergleich zu anderen Flohschutzprodukten hat gezeigt, dass sich Advantage® vor allem durch folgende Eigenschaften auszeichnet:¹

- Schneller Wirkungseintritt
- Hohe Abtötungsgeschwindigkeit
- Effektiver Schutz vor Flöhen auch nach der 4. Woche

So wirkt Advantage®

Der Wirkstoff Imidacloprid in **Advantage® verteilt sich nach dem Auftragen sehr schnell über den Körper des Tieres** und lagert sich in den natürlichen Lipidfilm auf der Hautoberfläche ein. Advantage® tötet Flöhe bei Kontakt.

Damit Advantage® wirkt, müssen erwachsene Flöhe nicht zustechen: Alleine der Kontakt mit dem Wirkstoff Imidacloprid reicht aus, um die Stechwerkzeuge erwachsener Flöhe innerhalb von 3–5 Minuten zu lähmen und die Parasiten effektiv zu töten.

Advantage® tötet Larven in der unmittelbaren Umgebung des Tieres

Abgestoßene Hautschuppen, die den Wirkstoff Imidacloprid enthalten, gelangen in die Umgebung des Tieres und können bei Kontakt auch Flohlarven zuverlässig abtöten. Schon kleine Mengen reichen dazu aus.

Sanfte und effektive Flohbekämpfung

Advantage® für Hunde, Katzen und Kaninchen



Advantage® Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Hunde, Katzen und Zierkaninchen. Wirkstoff: Imidacioprid. Anwendungsgebiete: Zur Vorbeugung und Behandlung des Flohbefalls bei Hunden und Katzen, zur Behandlung des Haarlingbefalls (Tirichodectes canis) bei Hunden sowie zur Behandlung des Flohbefalls bei Zierkaninchen. Das Tierarzneimittel kann als Teil eines Behandlungsplanes zur Kontrolle der Flohallergiedermatitis (FAD) verwendet werden, sofern diese zuvor durch einen Tierarzt diagnostiziert wurde. Advantage® für Hunde: Innerhalb von 24 Stunden nach Anwendung von Advantage® werden die auf dem Hund befindlichen Flöhe abgetötet. Die einmalige Behandlung wirkt 4 Wochen lang gegen Flöhe. Advantage® für Katzen und Zierkaninchen: Die am Tier befindlichen Flöhe werden innerhalb eines Tages nach Behandlung abgetötet. Die einmalige Behandlung wirkt 3 bis 4 Wochen lang gegen Flöhe bei Katzen und bis zu einer Woche bei Zierkaninchen. Warnhinweise: Nicht anwenden bei unter 8 Wochen alten Saugwelpen. Nicht anwenden bei Erkaninchen, die für den menschlichen Verzehr vorgesehen sind. Nicht anwenden bei Zierkaninchen, die für den menschlichen Verzehr vorgesehen sind. Nicht anwenden bei Zierkaninchen, die für den menschlichen Verzehr vorgesehen sind. Nicht anwenden bei Zierkaninchen, die für den menschlichen Verzehr vorgesehen sind. Nicht anwenden bei Zierkaninchen, die jünger als 10 Wochen alt sind. Nicht anwenden bei Dekanner Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheken. Apothekenpflichtig. Zulassungsinhaber: Baver Vital Gmbl. 15368 Everkusen. Druckversion: 09/2014

Bolfo® Umgebungsspray und Bolfo® Fogger gegen Flöhe bei Hunden und Katzen. Bolfo® Umgebungsspray und Bolfo® Fogger nicht am Tier anwenden. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen. Bayer Vital GmbH, 51368 Leverkusen. Druckversion: 02/2015



für Hunde über 25 kg Körpergewicht für Katzen und Kaninchen unter 4 kg Körpergewicht für Katzen und Kaninchen von über 4 bis 10 kg Körpergewicht







Droncit® 50 mg Tablette für Hunde und Katzen. Wirkstoff: Praziquantel. Für Tiere: Hunde, Katzen. Anwendungsgebiete: Bandwurmmittel zur Anwendung bei Hunden und Katzen. Gegen reife und unreife Darmstadien von Echinococcus granulosus. Echinococcus multilocularis. Dipylidium caninum, Taenia ovis, Taenia pisiformis, Taenia hydatigena, Multiceps multiceps, Mesocestoides spp., Taenia Hydatigera) taeniaeformis. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker. Apothekenpflichtig. Bayer Vital GmbH, 51368 Leverkusen. Druckversion: 04/2016

Droncit® Spot-on 40 mg/ml, Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Katzen. Wirkstoff: Praziquantel. Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von Bandwurminfektionen der Katze. Bandwurmittelt gegen reife und unreife Darmstadien von Dipylidium caninum und Taenia (Hydatigera) taeniaeformis. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker. Apothekenpflichtig. Bayer Vital GmbH, 51368 Leverkusen. Druckversion: 04/2014



B A BAYER E R

Pflege für die Haut

Auch in Ihrer Apotheke erhältlich:

Bay•o•Pet® Haut-Spray

Haut- und Fellpflege bei irritierter und trockener Haut, z.B. nach einem Flohbefall.

Bay•o•Pet® Murnil-Tabletten

Ergänzungsfuttermittel zur Unterstützung der Haut von innen.



Ein Service von:

Apothekenstempel

Weitere Informationen unter: www.parasitenfrei.de und www.tierfreunde.bayer.de